



Verve MG V-8023

Illinois Jacquet: Swing's The Thing

Format: 1LP 33rpm / standard sleeve

Manufacturer: Speakers Corner

Release date: 13.09.2010

Wenn ein Jazzfan beginnt, den Titel "Flying Home" zu summen, wird zu fast 100%iger Sicherheit sein Gegenüber ausrufen: »Kenn' ich doch: "Flying Home" mit Illinois Jacquet, Supersolo bei Lionel Hampton!«. Selten wurde ein Solo so mit einem Solisten assoziiert. Dabei bot der Sohn einer Indianerin und eines Kreolen sein ganzes langes Leben einen herrlichen Swing, ideenreiche Improvisationen und beste Bühnenshows in der Band von Count Basie sowie bei zahlreichen JATP-Konzerten.

Swing lieferte der Mann aus Louisiana bei jedem Liveauftritt – und so lautete auch das Thema dieser Aufnahmen für Norman Granz im Oktober 1956. Jimmy Jones am Piano war dieses Mal nicht für den Background einer Gesangssolistin zuständig, sondern fütterte die Horn-Swinger mit luftigen Akkorden.

Dass Alle natürlich auch Super-Balladen-Interpreten sind, hört man in "Harlem Nocturne", wobei der Ton von Illinois Jacquet sicher mit 'soulful' am deutlichsten beschrieben werden kann. Hingegen ist das Tempo in "Achtung" schier atemberaubend! Das Programm schließt mit einer exzellenten Version des Klassikers "Have You Met Miss Jones" und dem Swingtitel par excellence, "Lullaby Of The Leaves".

Wer wissen will, was es mit dem Swing auf sich hat, von dem so viel geschrieben und erzählt wird, sollte den Tonarm auf diese Platte des Swing-Giganten absenken. Einfach nichts mehr sagen, nur noch zuhören.

Aufnahme: ?Oktober 1956 in Los Angeles

Produktion: Norman Granz

"Swing's The Thing" - Illinois Jacquet (ts); Roy Eldridge (tr); Jimmy Jones (p); Ray Brown (b); Herb Ellis (g); Jo Jones (dr)